



INVESTOR MAGAZIN

MITTWOCH, 01. AUGUST 2018 | AUSGABE 250



SOMMER-KEHRAUS

TEIL 2

Seite 2-5



SLM SOLUTIONS

SORGEN VOR DEN Q2-ZAHLEN!

Seite 7



KAI HOFFMANN
Herausgeber

Sehr geehrte Abonnenten!

Ist das ein erstes Zeichen von Hoffnung? **Donald Trump** will direkt mit der iranischen Führung verhandeln und diese auch persönlich treffen. Das wäre eine Sensation, gar historisch. Es besteht also das Potenzial für eine friedliche Beilegung der aktuellen Differenzen. Der Blick zurück auf die bisherige Präsidentschaft Trumps zeigt allerdings, dass man bei solchen Zusammenkünften oft nur viele warme Worte gehört hat. So soll Nordkorea inzwischen wieder Interkontinentalra-

keten produzieren und hat wohl keinerlei Zusagen für eine atomare Abrüstung gemacht. Trotz dieser schlechten Erfahrungen aber ist der Konflikt vorerst entschärft worden. Das wäre auch im Nahen Osten nötig, auch wenn Trumps Partner in Israel und Saudi-Arabien von dieser diplomatischen Offensive wenig begeistert sein dürften.

Sie halten heute die 250. Ausgabe des *Investor Magazins* in Händen. Seit mehr als sechs Jahren liefern wir Ihnen im Wochentakt Hintergrundinformationen zu deutschen Nebenwerten und aus der Welt der Rohstoffaktien. Ab heute wollen wir aufgrund von Zeitmangel unser Konzept etwas umstellen. Künftig wird sich das *Investor Magazin* auf ausführliche Berichte mittels Sonderreports konzentrieren und wird nicht mehr wöchentlich erscheinen. Daher werden unsere Empfehlungslisten nicht mehr fortgeführt. Tägliche News finden Sie weiterhin auf unserem Schwesterportal Rohstoffbrief.com, wo sie sich zudem für einen wöchentlichen Newsletter eintragen können. So bleiben Sie in der Mining-Welt immer auf dem neuesten Stand. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und hoffen, dass Sie uns auch mit dem neuen Format die Treue halten. Gute Geschäfte und angenehme Sommertage.

Ihre Redaktion vom Investor Magazin!

INHALTE

- 2-5 **Rohstoffaktien:** Sommer- Kehr aus Teil 2
- 6 **Wikifolio**
- 7 **Deutsche Werte:** SLM Solutions, Voltabox
- 8 Empfehlungsliste Rohstoffe
- 9 Empfehlungsliste Deutschland
- 10 Disclaimer & Impressum

Bilder: pixabay-keem1201, BB Biotech

FOLGEN SIE UNS AUCH AUF



Facebook.com/
investormagazin



twitter.com/
investormag

Der grosse Sommer-Kehraus - Teil 2

Nachdem wir Ihnen bereits in unserer *Ausgabe 249* ausführliche Updates und Einschätzungen zu **Atico Mining, Atlantic Gold, Avrupa Minerals, Cartier Resources, Deutsche Rohstoff, Endeavour Mining, Endeavour Silver** und **GoGold Resources** präsentierten, wollen wir heute mit Teil 2 fortfahren. Auf den folgenden Seiten finden Sie Updates zu **Integra Resources, Kirkland Lake Gold, Liberty Gold, Sandstorm Gold, SSR Mining, Strategic Metals** und **Wesdome Gold Mines**.

Integra Resources*: Die Majors werden in Panik verfallen

Bei der Vorstellung der Q2-Zahlen der großen Goldproduzenten wie **Goldcorp, Newmont** und **Barrick Gold** war ein Punkt extrem auffällig und kann so auch nicht mehr gelehnet werden. Die Majors müssen eine sinkende Goldproduktion hinnehmen. Alleine die Produktion von **Barrick Gold** soll von heute 5,3 auf 4,2 Mio. Unzen in 2020 sinken. Das ist ein Rückgang von über 20%. Die Produzenten scheinen diesen Rückgang viel zu spät zu realisieren. Zwar kam es in den vergangenen Monaten zu der ein oder anderen M&A-Transaktion, aber eine fertige Mine, die den Produktionsrückgang kurzfristig stoppen könnte, ging nicht über den Tisch. So investierte **Barrick** jüngst 38 Mio. US-Dollar in den Explorer **Midas Gold**, um sich Zugang zu dessen rund 4,5 Mio. Unzen Gold zu sichern. Der Produktionsbeginn auf dem **Stibnite-Projekt** liegt aber gut und gerne noch mindestens 5 Jahre in der Zukunft. Doch wir schweifen zu sehr ab. Den Punkt, den ich Ihnen hier ver-



mitteln möchte, ist der folgende: die Majors könnten über kurz oder lang in Panik verfallen. Mit einem zurückgehenden Produktionsprofil senken auch die Analysten zusehends die Daumen. Diesen Trend gilt es zu stoppen. Panik ist dabei selten der beste Berater. Wir Anleger können jedoch hiervon nur profitieren, in dem wir uns bei möglichen Übernahmezielen positionieren. Und **Integra Resources** ist genau so ein Wert. Mit der Übernahme des **DeLamar-Projektes** von **Kinross** ist dem Management ein Coup gelungen, der sich auszahlen wird. Bereits jetzt liegen auf dem Projekt rund 2,7 Mio. Unzen Goldäquivalent. Die Ende Juni vorgelegten Bohrerergebnisse (u.a. 1,2 g/t AuÄq über 150m) lassen das Potential erkennen, diese Ressourcenkalkulation kurzfristig auf über 3 Mio. Unzen anspringen zu lassen. Denn die Ergebnisse stammen von einem bislang noch nicht erschlossenen Teilgebiet, **Sullivan Gulch** genannt. Bereits in wenigen Tagen rechnen wir mit weiteren Ergebnissen, die unsere These bestätigen könnten. Wie Sie wissen waren wir bereits zweimal vor Ort in Idaho auf dem Projekt zu Besuch. Die vorhandene Infrastruktur und auch die Designation als „brown fields“-Projekt von Seiten der Behörden könnten bei ausreichender Kapitaldecke eine Wiederinbetriebnahme in rund 24

Monaten ermöglichen. Das Produktionspotential auf dem Teilprojekt **DeLamar** liegt zudem bei rund 100.000 Unzen Goldäquivalent pro Jahr. Sollte man zudem noch auf **Florida Mountain** weiteres höhergradiges Material finden, kann sich das Produktionspotential rasch verdoppeln. Noch ist das alles Zukunftsmusik, aber der **Newsflow** in den kommenden Monaten wird uns genau in diese Richtung leiten: Bohrerergebnisse, metallurgische Ergebnisse (Gewinnungsraten und -geschwindigkeit), ein Ressourcenupdate und eine erste **PEA-Studie** stehen an. Lange werden die Majors nicht mehr stillhalten können. **Die Aktie kennt zusammen mit der Branche derzeit nur eine Richtung - abwärts. Das ist zum einen Bitter, zum anderen ist es eine enorme Chance. Noch scheint der Boden nicht eingezogen zu sein, doch das Tief wird man nie exakt erwischen. Wir raten weiter zum KAUFEN der Aktie, Neuleser sollten jedoch in mindestens zwei Tranchen einsteigen.**

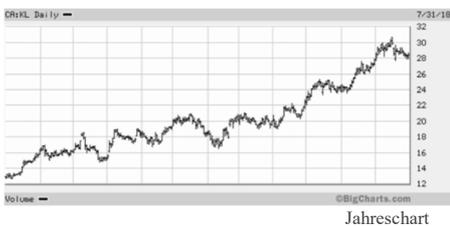
Disclaimer beachten – wir halten Aktien von **Integra Resources**.

Kirkland Lake Gold: Der Duracell-Hase mit einer Verschnaufpause

Die Aktie des Mid-Tier Goldproduzenten **Kirkland Lake Gold** kannte seit Anfang 2016 nur eine Richtung. Das Papier lief wie an der Schnur gezogen nach oben. Wir rieten bereits im Sommer 2015 bei 4,96 CAD zum Kauf. Das Allzeithoch wurde dann exakt vor zwei Wochen bei 30,65 CAD markiert - ein Plus von wahnsinnigen 518%. Wir rieten Ihnen jedoch bereits vorab, einen Teil der Gewinne vom Tisch zu nehmen, denn von Gewinnmitnahmen ist bekanntlich noch niemand arm gewor-

ROHSTOFFAKTIEN

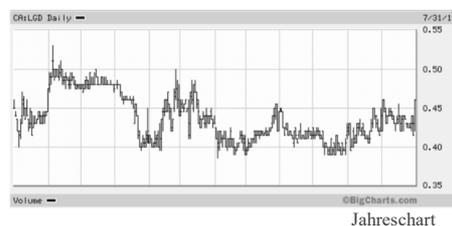
den. Mit einer Marktkapitalisierung von ziemlich exakt 6 Mrd. CAD halten wir den Titel für ausreichend bewertet. Zwar schieben Bohrerergebnisse von Fosterville mit 190 g/t Gold über 2,6 Meter die Aktie ein wenig an, doch wir sehen das Potential für eine weitere Klettertour als deutlich geschrumpft an. Die Chance auf 20% Verlust stufen wir aktuell höher ein als die Chance auf 20% Gewinn. Auch rechnen wir damit, dass Kirkland Lake Gold über kurz oder lang seine hochbewerteten Aktien als Akquisitionswährung einsetzen wird. Kurzzeitig machte das Gerücht im Markt die Runde, dass CEO **Tony Makuch** seine Fühler nach **Detour Gold** ausstrecken könnte. Doch zum Glück hat sich dieses Gerücht bisher nicht bewahrheitet. **Kirkland Lake ist ein Mid-Tier Produzent mit zwei erstklassigen Flaggshipminen in Kanada und Australien. Wir stufen nach über 2,5 Jahren Kursrallye auf HALTEN ab.**


KIRKLAND LAKE GOLD


Aktien-Info		Halten	
Akt. Kurs	28,43 \$	KGV 16/17	-
Börsenwert	6,0 Mrd. \$	ISIN	CA65158L1067
Erstempfehlung	15.07.15	Kursentw.:	473,2%

Liberty Gold: Gegen den Trend

Eine Aktie, die sich in den vergangenen Wochen gegen den Trend entwickelt ist **Liberty Gold**. Die ehemalige Pilot Gold hat sich nun ausschließlich ihren Projekten in Utah und Idaho verschrieben. Für Ersteres legte man nun eine erste PEA-Studie, also eine Pre-Economic Assessment Studie vor, um eine Duftmarke im Markt zu platzieren. Die Zahlen lesen sich gut. Der Nachsteuer IRR liegt bei 29,4%, der CAPEX bei niedrigen 113,2 Mio. US-Dollar und die Jahresproduktion soll 95.000 Unzen betragen. Die All-In

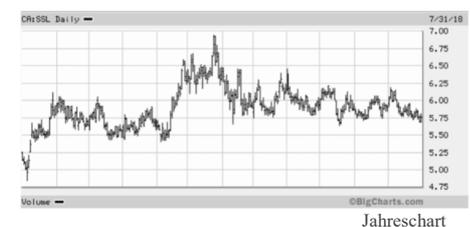

LIBERTY GOLD


Aktien-Info		Kaufen	
Akt. Kurs	0,46 \$	KGV 16/17	-
Börsenwert	81,4 Mio. \$	ISIN	CA53056H1047
Erstempfehlung	27.09.17	Kursentw.:	0,0%

Produktionskosten sollen laut der am 10. Juli vorgelegten Studie bei respektablen 793 US-Dollar je Unze Gold liegen. **Haywood-Analyst Mick Carew**, mit dem wir Ende Mai das Goldstrike-Projekt besuchten, bestätigte nach Vorlage der Wirtschaftlichkeitsstudie sein Kursziel von einem kanadischen Dollar. Die Aktie selbst ist erst im Februar und dann nochmal im Mai mehrfach an der Marke von 0,385 CAD abgeprallt und befindet sich nun seit Anfang Juni in einem Aufwärtstrend. Das Analystencoverage scheint im Fall von Liberty Gold auf interessierte Ohren am Markt zu stoßen. **Sprott-Analyst Felix Waechter**, der mit uns ebenfalls in Utah auf Projektbesuch war, veröffentlichte gestern ein umfassendes Researchdokument und sieht darin Goldstrike als eines der führenden Heap-Leach-Projekte. Wie Sie merken positionieren wir uns verstärkt bei Projekten in den USA und Kanada. Hinter Liberty Gold steht ein sehr gutes Management und wichtiger noch, die **Oxygen Capital Gruppe**. Diese Gruppe versteht es, auch in schwierigen Zeiten, Geld einzusammeln. Der 10,5 Mio. CAD Bought-Deal Ende Januar war einer der wenigen nennenswerten Bought-Deals 2018 überhaupt. **Mit dem Analystencoverage scheint nun das Volumen in dem Papier deutlich anzuziehen. Sollten Sie hier noch nicht dabei sein, kann sich mittelfristig ein Einstieg durchaus bezahlt machen.**

KAUFEN
Sandstorm Gold: Seitwärts durch den Markt

Ende Juni veröffentlichte **Sandstorm Gold** eine erste Pre-Feasibility Studie für das Hod Maden-Projekt, sicherlich eine *der* Entdeckungen der vergangenen 10 Jahre. Und genau dies untermauert die Studie: der Nachsteuer-NPV liegt bei 1,1 Mrd. US-Dollar und der IRR bei satten 50%. Die All-In Produktionskosten je Unze Gold sollen bei extrem niedrigen 374 US-Dollar je Unze liegen. Mitverantwortlich hierfür ist auch der hohe Kupferanteil. Die Studie geht davon aus, dass man auf Hod Maden rund 200.000 Unzen Gold und 12.600 Tonnen Kupfer pro Jahr produzieren könnte. Das sind deutliche Hausnummern, an denen es sich zu orientieren gilt. Um das Projekt mit einem geschätzten CAPEX von 272 Mio. US-Dollar in Produktion zu bringen, würde dies Sandstorm selbst lediglich 30 Mio. US-Dollar kosten - ein Klacks. Sandstorm gehören 30%, dem türkischen Partner Lidya Madencilik 70%. Kalkuliert mit einem Goldpreis von 1.225 US-Dollar je Unze und einem Kupferpreis von aktuell 6.300 US-Dollar je Tonne kommen wir auf einen geschätzten Jahresumsatz von 324,4 Mio. US-Dollar. Sandstorms Anteil entspräche somit satten 97 Mio. US-Dollar. Die Übernahme von **Mariana Resources** im Juli 2017 ließ sich Sandstorm 175 Mio. US-Dollar kosten, davon 48 Mio. Dollar in Cash. Bei den nun vorgelegten Zahlen muss man das als Schnäppchen sehen.


SANDSTORM GOLD


Aktien-Info		Kaufen	
Akt. Kurs	24,50 €	KGV 16/17	-
Börsenwert	124 Mio. €	ISIN	DE000A0XYG76
Erstempfehlung	08.07.15	Kursentw.:	54,6%

ROHSTOFFAKTIEN

Nun darf man aber auch nicht vergessen, dass Sandstorm bereits als Royalty – und Streaming-Gesellschaft am Markt aktiv ist. So verkaufte man im zweiten Quartal 14.450 Unzen Gold auf eigene Rechnung und liegt somit im Rahmen der Erwartungen. Den erzielten Umsatz und andere Finanzkennzahlen will Sandstorm am heutigen Mittwoch nach Marktschluss vorlegen. **Hod Maden wird den Kurs der Aktie mittel- und langfristig bestimmen. 30% an einem der weltweit besten Projekte zu halten, ist viel wert und einem Major vielleicht sogar noch mehr. KAUFEN**

SSR Mining: Ein weiterer Mid-Tier Produzent bäumt sich auf

Bei den Mid-Tier Produzenten scheint die Welt weitestgehend in Ordnung zu sein. Diese konnten zulegen oder zumindest ihr Niveau halten. So auch **SSR Mining**. Anfang März schrieben wir, dass wir den Produzenten operativ als eher langweilig einstufen. Die Guidance liegt unter Vorjahresniveau und Wachstum soll höchstens aus gesteigerten Effizienzen bei bestehenden Minen erzielt werden. Größere Sprünge sind aktuell hier nicht zu erwarten. Dennoch weiß der Titel zu überzeugen. Der Markt honoriert das Vorgehen, ist dabei allerdings keinesfalls euphorisch. Vor rund zwei Wochen legte der Gold- und Silberproduzent seine Produktionsergebnisse für das abgelaufene zweite Quartal vor. Hierbei stach vor allem die Marigold-Mine in Nevada hervor. Die niedriggradige Heap-Leach Mine konnte rund 15% mehr Gold liefern als noch im Q1. Dies hat unter anderem mit einem höheren Goldgehalt zu tun, aber auch das verbesserte Strip-Ratio, also das Verhältnis von „Waste“ zu mineralisiertem Gestein, konnte deutlich verbessert werden und so mehr mineralisiertes Gestein auf Halde geladen werden. Für den Rest des Jahres rechnet das Unternehmen mit einem weiteren Anstieg der Produktion in Nevada. So sollen vier neue Trucks

zusätzlich eingesetzt werden und die Wege zum Heap-Leach-Pad sollen kürzer ausfallen als zuvor. Die Seabee-Mine in Kanada lieferte wie im Vorquartal 23.500 Unzen Gold ab. Sie musste jedoch niedrigere Grade und Ausfallzeiten für geplante Wartungsarbeiten, einen Waldbrand und einen Übergang zur höhergradigen Santoy-Mine verarbeiten. Auch hier rechnen wir nun für das Q3 und Q4 mit einer höheren Produktion. Aus Argentinien gibt es wenig zu berichten. Hier begann man mit der Produktion von Zinkkonzentrat und konnte von April bis Juni 1,5 Mio. Pfund produzieren. Verkauft wurde hiervon in Q2 jedoch noch Nichts. Angaben zu den Erlösen und Produktionskosten will SSR Mining am 9. August machen. Dann wissen wir auch, wie der aktuelle Kassenstand aussieht. Denn neben den Minen ist der hohe Cashbestand ein weiteres Asset. Ende März saß man auf einem 472,9 Mio. US-Dollar. Die All-In Produktionskosten im Q1 lagen bei 954 US-Dollar je Unze. Es ist davon auszugehen, dass wir im Q2 nochmals an dieses Level herankommen werden. Ab dem Q3 sollten die Kosten jedoch sinken. **Langweilig kann auch gut sein, dann gibt es auch keine negativen Überraschungen. Dennoch denken wir, dass SSR Mining über kurz oder lang einen Zukauf tätigen wird oder gar muss. Die eigene Projektpipeline halten wir für nicht ausreichend gefüllt. Für konservative Anleger ist die Aktie ideal. Bei einem sinnvollen Zukauf könnte die Aktie zudem profitieren.**



Aktien-Info		Kaufen
Akt. Kurs	0,43 \$	KGV 16/17 -
Börsenwert	38,0 Mio. \$	ISIN CA8627582080
Erstempfehlung	28.10.15	Kursentw.: 514,3%

KAUFEN.
Strategic Metals lebt von seinen Beteiligungen

Der Explorer, die Beteiligungsgesellschaft, der Prospect Generator - es fällt schwer, **Strategic Metals** in eine Schublade zu stecken. Der Junior hat einige Eisen im Feuer. Strategic und sein CEO **Doug Eaton** sind eine Institution in der Industrie. Die Archer Cathro-Gruppe ist seit über 50 Jahren im Yukon aktiv und besitzt die größte private geologische Datenbank. Die Gruppe ist für eine Vielzahl an Entdeckungen verantwortlich. Heute ist das Team um Eaton damit beschäftigt, seine Beteiligungen zu verwalten und zwei eigene Projekte zu explorieren. Man hält 40,2% an **Rockhaven Resources** und 6,9% an **ATAC Resources**. ATAC konnte im April 2017 eine 55 Mio. Earn-In Vereinbarung mit **Barrick Gold** vereinbaren. Rockhaven und auch ATAC haben ihre Büros in den Räumen von Strategic bzw. der Archer Cathro-Gruppe. Dank eines Spin-Off von **Trifecta Gold** in 2017 blicken wir bei Strategic auf Buchgewinne von über 500% und es gibt keinen Grund, unsere Position zu reduzieren, auch wenn in den letzten Monaten wenig passiert ist. Im Yukon hat die Saison gerade erst begonnen und Bohrerergebnisse werden uns in den Herbst hinein beschäftigen. **Blieben Sie bei dem Wert dabei. Neuleser können versuchen, bei 0,40 CAD ein paar Stücke aus dem Markt zu fischen. Dies dürfte aber nicht einfach werden, die Aktie ist bislang immer vorher gedreht.**



Aktien-Info		Kaufen
Akt. Kurs	13,52 \$	KGV 16/17 -
Börsenwert	1,6 Mrd. \$	ISIN CA44939Q1063
Erstempfehlung	16.12.15	Kursentw.: 133,1%

ROHSTOFFAKTIEN

KAUFEN

Wesdome Gold Mines: Der Marktliebbling

Gerade noch rechtzeitig sind wir bei dem aktuellen Darling des Marktes eingestiegen. **Wesdome Gold Mines** marschiert stramm in Richtung 4 CAD. Wir sind bei unter 3 CAD zum Zuge gekommen nachdem wir uns die Projekte in Kanada vor Ort selbst anschauen konnten. Getrieben von guten Bohrergebnissen, einer soliden Produktion und einem stark gestiegenen Marktinteresse, steigt die Aktie derzeit täglich 1 bis 3%. Im zweiten Quartal produzierte der noch kleine Produzent 16.628 Unzen Gold auf der Eagle River Mine in Ontario. Die Produktion lag im Rahmen der Erwartungen und die Guidance von 68.000 Unzen für 2018 sollte locker erreicht werden. Wir rechnen sogar damit, dass das Management heute nach Marktschluss zusammen mit der Vorlage der Q2 Finanzzahlen, die Guidance nach oben anheben könnte. Ein Plus von 10.000 Unzen für 2018 halten wir für durchaus realistisch. Bei unserem Besuch unter Tage auf Eagle River, durften wir auch in die

„Schmuckkästchen“-Zone, offiziell die 300 Zone West. Hier läuft sichtbares Gold in feinen Adern durch das Gestein und die Grade von zum Teil 1115,7 g/t Gold über 2,4 Meter dürften für einen gehörigen Schub auf der Produktionsseite sorgen. Das neue Management um CEO **Duncan Middlemiss** verfolgt einen klaren Plan bei Wesdome und plant Eagle River aber auch die derzeit noch inaktive Kiena-Mine außerhalb von Val d'Or in jeweils 100.000 Unzen Betriebe zu verwandeln. Kiena dürfte über kurz oder lang auch der Grund sein, warum Wesdome in so einigen Corporate Development-Abteilungen an Bedeutung gewinnt. Jüngste Bohrergebnisse von 138 g/t Gold über 13 Meter von einer neuen, expandierenden Zone lassen aufhorchen. Für einen Mid-Tier-Produzenten wie zum Beispiel **SSR Mining** oder auch **Kirkland Lake** wäre eine Übernahme von Wesdome wohl vorteilhaft. Der CAPEX um Kiena wieder in Produktion zu bringen, dürfte zudem überschaubar bleiben. Bei unserem Besuch vor Ort (Bild unten) konnten wir keine sichtbaren Schäden in der Mühle selbst feststellen. Zwar muss die Elektrik ausgetauscht werden, größere Kapitalmaßnahmen befürchten wir hier jedoch nicht. Dies würde im Umkehr-

schluss bedeuten, dass der gänzlich schuldenfreie Produzent ausreichend finanziellen Spielraum hätte, um die Mine in Eigenregie zu bauen. Eine große Verwässerung gilt es für die Inbetriebnahme von Kiena nicht zu fürchten. Bis Ende des Jahres rechnen wir zudem mit einer aktualisierten Ressourcenkalkulation. Ziel ist es die Reservenbasis weiter zu steigern, um eine qualifizierte Produktionsentscheidung treffen zu können. **Die Aktie erinnert uns an Kirkland Lake Gold im Frühjahr 2016. Das Papier hat Momentum und gehört in Ihr Portfolio. Die Übernahmefantasie um den Wert verleiht zusätzliche Flügel. KAUFEN**




WIKIFOLIO


BRINGT DIE FED SCHWUNG REIN?



Kai Hoffmann
Chefredakteur

INVESTOR MAGAZIN ROHSTOFF-WERTE

ISIN: DE000LS9H515 Symbol: WFIM111111

INVESTIERBAR

Weiterhin extrem stabil zeigt sich der Tage unser Wikifolio. Trotz sinkender Volumina und Interesse während der zuletzt heißen Sommertage notiert unsere Aktienauswahl nahezu unverändert. Wir sind breit genug aufgestellt, um die nächsten vier Wochen zu überstehen. Bekanntlich ist der nordamerikanische Labor Day, also der Tag der Arbeit am 3. September, so etwas wie das offiziellen Ende des Sommers. Dann erhoffen wir uns mit der Rückkehr der Investoren und Trader einen kleinen Aufschwung. Wir sind gespannt.

In der Zwischenzeit tagt das **Federal Reserve Federal Open Market Committee**. Der Markt geht davon aus, dass es diesen Monat zu keinem Zinsschritt kommen wird. Es wird jedoch weiter davon ausgegangen, dass die FED ein positives Statement veröffentlichen wird, um eine Zinsanhebung im September vorzubereiten. Interessant wird auch sein, ob Trumps jüngste Kommentare in Sachen zu starker Dollar einen Einfluss auf die Märkte haben werden.

€ 98,17

Verkauf

€ 100,42

Kauf

-0,8%

seit Beginn

-0,1%

seit letzter Ausgabe

€ 71.110

Investiertes Kapital

Kurse vom 01.08.2018 10:01


 Tagesaktuelle Informationen, den dazu gehörigen Wertpapierprospekt und weitere Informationen finden Sie hier: www.wikifolio.com/de/de/w/wfim111111
JETZT INVESTIEREN
AKTUELLES PORTFOLIO

Aktien				71,9 %
WESDOME GOLD MINES LTD. CA95083R1001	2,380	+28,6 %	+0,6 %	13,3 %
KIRKLAND LAKE GOLD LTD CA49741E1007	18,467	+168,1 %	-0,5 %	10,3 %
SANDSTORM GOLD LTD. CA80013R2063	3,707	+17,6 %	-0,9 %	9,4 %
ENDEVOUR MINING KYG3040R1589	15,417	+8,9 %	-0,3 %	9,4 %
ATLANTIC GOLD CORP. CA04854Q1019	1,111	+64,6 %	-0,8 %	7,9 %
DEUTSCHE ROHSTOFF AG DE000A0XYG76	24,260	+70,5 %	+0,1 %	7,4 %
BARRICK GOLD CORP CA0679011084	9,528	-35,4 %	-0,5 %	5,1 %
EXCELLON RESOURCES INC. CA30069C2076	0,820	-20,6 %	+0,5 %	5,0 %
FIRST MINING GOLD CORP. REGISTERED SHARES O.N. CA3208901064	0,270	-	-0,2 %	4,1 %
Cash				28,1 %

DEUTSCHE AKTIEN IM FOKUS

VOLTABOX

Alle Augen auf Amerika!

☒ „Einstieg in den US-Markt gelungen“, schrieben wir Ende Mai. Da hatte die **Voltabox AG** wie zum Börsengang versprochen, die erste Übernahme getätigt und die texanische **Concurrent Design** übernommen. Damit erweiterte das Unternehmen seine Entwicklungskapazitäten deutlich. Ende Juni folgte nun die zweite Übernahme in Nordamerika, die jetzt eine Nummer größer ist. Der Vorstand um CEO **Jürgen Pampel** hat die Übernahme sämtlicher Anteile an **Navitas Systems** für 43 Mio. US-Dollar beschlossen. Dies ist der erste große Schritte auf die andere Seite des Atlantiks.

Marktführer im Bereich Intralogistik

Mit dem Zukauf erwirbt Voltabox den laut eigenen Angaben US-amerikanischen Marktführer für Batteriesysteme im Bereich Intralogistik. Navitas wurde erst im Jahr 2010 gegründet und wird in diesem Geschäftsjahr vermutlich 25 Mio. US-Dollar mit rund 80 Mitarbeiter Erlösen. Navitas-Gründer Alan ElShafei wird Mitglied

des Boards und als Berater dabei bleiben. Zu der Ergebnissituation der künftigen Tochter machte Voltabox bisher keinerlei Angaben. Mit dem Zukauf sichert sich Voltabox eine breitere Vertriebsbasis mit zahlreichen **Fortune 500**-Unternehmen als neue Kunden. Navitas hat unter anderem Vertriebspartnerschaften mit Unternehmen wie der **Hyster Yale Group** abgeschlossen.

Schritt zum Massenmarkt

Das in Illinois sitzende Unternehmen könnte aber vor allem einen wichtigen Schritt in den Massenmarkt darstellen. Denn Navitas Systems stellt neben den genannten Batteriesystemen auch Standard- und Starter-Lithium-Batterien für Auftraggeber aus diversen Industrien her und nutzt dafür eine vollautomatisierte Anlage von **Manz Automation**. Die Produktionskapazität für die Zellproduktion beträgt 600.000 Stück pro Jahr und soll „in naher Zukunft“ auf 1,5 Millionen Stück pro Jahr erweitert werden. Hierdurch erhoffte

sich Voltabox „entscheidende Vorteile“ bei besonderen Kundenanforderungen.

Finanziell ist der Zukauf zu stemmen: Voltabox verfügte Ende März über 91 Mio. Euro an liquiden Mitteln. Wie sich die Übernahme auf die Ergebnisse auswirken wird, muss man sehen. Bisher peilt man eine EBIT-Marge von 10 Prozent für dieses Jahr an. **Die Aktie hat zuletzt leicht verloren und stellt eine gute Halteposition da.** (td) ◀



SLM SOLUTIONS

Panik vor den Halbjahreszahlen: Aktie büßt massiv ein

☒ Eigentlich gab es in den vergangenen Wochen nicht viel über **SLM Solutions** zu berichten. Dennoch wurde die Aktie des 3D-Druckerherstellers in den vergangenen Tagen massiv abverkauft und rutschte dadurch deutlich unter unsere Stoppsmarke. Binnen sieben Tagen hat der Titel rund ein Sechstel seiner Marktkapitalisierung verloren. Ausgelöst wurde der Absturz ausgerechnet durch die oben genannte Ruhe. Denn offenbar gibt es derzeit keine Meldungen zu neuen Aufträgen für den Lübecker Konzern. Das macht viele Investoren misstrauisch. Und auch die Analystengilde nutzte diese nachrichtenlosen Wochen als Grund, um SLM Solutions abzustufen. Sowohl die **Commerzbank** als auch die **Deutsche Bank** sehen den Wert kritisch. Gelbbank-

Analyst **Adrian Pehl** fürchtet, dass das Unternehmen mit Bekanntgabe der Halbjahreszahlen am 9. August seine Prognose für 2018 einkassieren wird. Diese Spekulation war Anlass genug, um sein Urteil von "Buy" auf "Hold" zu senken und das Kursziel von 39 auf 35 Euro zu reduzieren.

Getrübte Charttechnik

Auf dem aktuellen Niveau erscheint das Kursziel immer noch hoch, liegt es doch rund 40 Prozent über dem Aktienkurs. Doch bei sogenannten Wachstumswerten ist solch eine Diskrepanz nicht selten. Fakt ist, dass das charttechnische Bild sich eingetrübt hat. Da SLM Solutions bereits im vergangenen Jahr mit einer Reihe von Gewinn-

warnungen die Aktionäre enttäuschte, sollte man die Vorlage der Halbjahreszahlen abwarten, bevor man aktiv wird. Daher ist die Aktie von SLM Solutions aktuell ein No-Go. Vor Vorlage der Ergebnisse sollten Sie die Finger vom Orderknopf lassen. **Beobachten!** (td) ◀



EMPFEHLUNGLISTE **ROHSTOFFE**

Wir haben heute mit Teil 2 unseres Sommer-Updates nachgelegt. Bitte finden Sie Updates zu **Integra Resources, Kirkland Lake Gold, Liberty Gold, Sandstorm Gold, SSR Mining, Strategic Metals** und **Wesdome Gold Mines** auf den Seite 2 bis 5. +++ **Atico Mining** hat gestern nach Marktschluss seine Produktionsdaten für Q2 veröffentlicht. So produzierte man in den Monaten April bis Juni 5,22 Mio. Pfund Kupfer (Q1: 5,4 Mio. Pfund). Der marginale und vernachlässigbare Rückgang ist auf den leicht gesunken Durchsatz der Mine von 812 Tonnen pro Tag auf 792 Tonnen pro Tag zu erklären. An unserer Einschätzung ändert sich Nichts.

WERT	ISIN	ERST- EMPFEHLUNG	LETZTES UPDATE	EINSTIEGS- KURS	AKTUELLER KURS	ENTWICKLUNG	STOPP	VOTUM
Atico Mining Corp.	CA0475591099	14.12.17	25.07.18	\$ 0,61	\$ 0,44	-27,9%	0,35 \$	Kaufen
Atlantic Gold Corp.	CA04854Q1019	24.05.16	25.07.18	\$ 0,58	\$ 1,71	194,8%	1,10 \$	Halten
Avrupa Minerals Ltd.	CA05453A1084	14.12.17	25.07.18	\$ 0,07	\$ 0,09	28,6%	0,04 \$	Spek. Kaufen
B2Gold Corp.	CA11777Q2099	14.12.17	25.07.18	\$ 3,64	\$ 3,24	-11,0%	2,80 \$	Kaufen
Cartier Resources	CA1467721082	27.09.17	25.07.18	\$ 0,25	\$ 0,16	-36,0%		Kaufen \$0,27/0,23
Deutsche Rohstoff	DE000A0XYG76	08.07.15	25.07.18	15,85 €	24,50 €	54,6%	16,00 €	Kaufen €16,60/15,60
Endeavour Mining	KYG3040R1589	13.04.16	25.07.18	\$ 14,13	\$23,80	68,4%	13 \$	Kaufen
Integra Resources Corp.	CA45826T1030	14.12.17	01.08.18	\$ 0,99	\$ 0,79	-20,2%	0,50 \$	Kaufen
Kirkland Lake Gold	CA65158L1067	15.07.15	01.08.18	\$ 4,96	\$28,43	473,2%	11 \$	Halten
Liberty Gold	CA53056H1047	27.09.17	01.08.18	\$ 0,46	\$ 0,46	0,0%	0,28 \$	Kaufen \$0,48/0,44
Sandstorm Gold	CA65158L1067	04.07.17	01.08.18	\$ 5,01	\$ 5,76	15,0%	3,50 \$	Kaufen
SSR Mining	CA44939Q1063	16.12.15	01.08.18	\$ 5,80	\$ 13,52	133,1%	10 \$	Kaufen
Strategic Metals*	CA8627582080	28.10.15	01.08.18	\$ 0,07	\$ 0,43	514,3%	0,40 \$	Kaufen bei \$0,40
Wesdome Gold Mines	CA95083R1001	27.06.18	01.08.18	\$ 2,96	\$ 3,66	23,6%	1,80 \$	Kaufen

*Ausschüttung einer Sachdividende am 15.6. und Abzug vom Einstandskurs am Besprechungstermin (11.07.17)

EMPFEHLUNGSLISTE DEUTSCHLAND

Der Markt bleibt im Sommer-Modus und es sind noch knapp vier Wochen Ferien in einigen großen Bundesländern. Dementsprechend rechnen wir damit, dass erst ab Ende August die Schlagzahl wieder erhöht wird, auch wenn jetzt nach und nach die Halbjahreszahlen eintrudeln. Wir werden diese Empfehlungsliste wie im Editorial angekündigt nicht mehr im neuen Format dieses Magazins fortführen. + + + Mehr zu den Aktien von **Voltabox** und **SLM Solutions** lesen Sie in unseren Kurznws.

WERT	ISIN	ERST- EMPFEHLUNG	LETZTES UPDATE	EINSTIEGS- KURS	AKTUELLER KURS	ENTWICKLUNG	STOPP	VOTUM
Voltabox	DE000A2E4LE9	18.04.2018	23.05.2018	21,00 €	21,10 €	0,5%	18,00 €	Kaufen bis 23,60€
SLM Solutions	DE000A111338	11.04.2018	30.05.2018		24,00 €			Ausgestoppt mit -12,8%
Atoss Software	DE0005104400	19.10.2016	25.07.2018	50,93 €	89,80 €	76,3%	78,00 €	Halten
Zur Rose Group	CH0042615283	25.04.2018	25.07.2018	97,00 €	108,00 €	11,3%	93,00 €	Halten
Mutares	DE000A0SMSH2	06.06.2018	20.06.2018	10,40 €	10,55 €	1,4%	8,50 €	Kaufen auf akt. Niveau
Publity	DE0006972508	28.03.2018	25.07.2018	12,66 €	10,80 €	-14,7%	9,90 €	Halten
BB Biotech	CH0038389992	17.02.2016	25.07.2018	40,20 €	58,90 €	46,5%	53,50 €	Kaufen
Mensch und Maschine	DE0006580806	14.09.2016	06.06.2018	11,55 €	27,90 €	141,6%	20,50 €	Halten
Tick Trading Software	DE000A0LA304	30.08.2017	28.03.2018	16,16 €	16,10 €	-0,4%	13,50 €	Halten
FCR Immobilien Anleihe	DE000A2BPUC4	30.08.2017	28.03.2018	100,00%	103,67%	3,7%	85,00%	Kaufen bis 100%
VST Anleihe	DE000A1HPZD0	28.05.2014	04.10.2017	60,50%	101,50%	67,8%		-Halten

Interessenskonflikt & Wikifolio

Unser verantwortlicher Herausgeber TK News Services UG (haftungsbeschränkt) hat gegebenenfalls ein Unversehrtheitsverhältnis mit den auf investor-magazin.de sowie im Investor Magazin Börsenbrief vorgestellten Unternehmen und wird hierfür unter Umständen vergütet. Wir werden Sie jeweils detailliert in dem Börsenbrief informieren, bei welchem von uns vorgestellten Unternehmen aus der Rohstoffbranche ein Interessenskonflikt besteht, und wir hierfür unter Umständen vergütet werden.

Die Redaktion des Investor Magazins betreibt das Wikifolio „Investor Magazin Rohstoff-Werte“ (ISIN: DE000LS9H515, abrufbar unter <https://www.wikifolio.com/de/de/wikifolio/im111111>). In diesem Investment-Zertifikat werden regelmäßig Aktien und von Rohstoffmärkten abgeleitete Finanzprodukte (Derivate, Fonds, ETF) gehandelt. Es kann dabei zum Kauf und/oder Verkauf von Aktien und anderen Wert- und Schuldpapieren kommen, die in der Ausgabe des Investor Magazins besprochen und bewertet werden. Wir bitten Sie, mögliche Interessenskonflikte zu berücksichtigen.

Grundsätzlicher Hinweis auf mögliche Interessenskonflikte gemäß Paragraph 34 WpHG i.V.m. FinAnV:

TK News Services UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter, Berater und freie Redakteure des Unternehmens können jederzeit Long- oder Shortpositionen an allen vorgestellten Unternehmen halten, eingehen oder auflösen. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Wertpapiertransaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Von denen in dieser Ausgabe vorgestellten Unternehmen bestehen Interessenskonflikte oder halten Mitarbeiter, Berater, freie Redakteure oder das Unternehmen selbst Positionen bei: - Avrupa Minerals, Atlantic Gold, Integra Resources, Allegiant Gold, Cartier Resources, Camino Minerals

Risikohinweis und Haftungsausschluss

Jedes Investment in Wertpapiere ist mit Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall sogar zum Totalverlust kommen. Insbesondere Investments in (ausländische) Nebenwerte sowie Small- und Microcap-Unternehmen, sind mit einem überdurchschnittlich hohen Risiko verbunden. So zeichnet sich dieses Marktsegment durch eine besonders große Volatilität aus und bringt die Gefahr eines Totalverlustes des investierten Kapitals mit sich.

Weiterhin sind Small- und Micro- Caps oft sehr marktent und wir raten Ihnen ausdrücklich, jede Order streng zu limitieren. Eine Investition in Wertpapiere mit geringer Liquidität und niedriger Börsenkapitalisierung ist höchst spekulativ und stellt ein sehr hohes Risiko dar. Aufgrund des spekulativen Charakters der dargestellten Unternehmen, ist es durchaus möglich, dass bei Investitionen Kapitalminderungen bis hin zum Totalverlust, eintreten können. Engagements in den Publikationen der von Investor Magazin vorgestellten Aktien bergen zudem teilweise Währungsrisiken. Die Publikationen von Investor Magazin dienen ausschließlich zu Informationszwecken.

Die veröffentlichten Informationen geben lediglich einen Einblick in die Meinung der Redaktion bzw. Dritter zum Zeitpunkt der Publikationserstellung. Autoren und Redaktion können deshalb für Vermögensschäden unter keinen Umständen haftbar gemacht werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr, wir versichern aber, dass wir uns nur Quellen bedienen, die wir zum Zeitpunkt der Erstellung für zuverlässig und vertrauenswürdig halten. Obwohl die in den Analysen und Markteinschätzungen von Investor Magazin enthaltenen Wertungen und Aussagen mit der angemessenen Sorgfalt erstellt wurden, übernehmen wir keinerlei Verantwortung oder Haftung für Richtigkeit, Fehler, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit der dargestellten Sachverhalte, Versäumnisse oder falsche Angaben. Dies gilt ebenso für alle von unseren Gesprächspartnern in den Interviews geäußerten Darstellungen, Zahlen, Planungen und Beurteilungen sowie alle weiteren Aussagen.

Die Hintergrundinformationen, Markteinschätzungen und Wertpapieranalysen, die Investor Magazin auf seiner Webseite veröffentlicht, stellen weder ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelten Wertpapiere noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren im allgemeinen dar. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Beiträge für vertrauenswürdig erachtet. Dennoch ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der Ausführungen bzw. der Aktienbesprechungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Wir geben zu bedenken, dass Aktien grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Jedes Geschäft mit Optionsscheinen, Hebelzertifikaten oder sonstigen Finanzprodukten ist sogar mit äußerst großen Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen. Bei derivativen Produkten ist die Wahrscheinlichkeit extremer Verluste mindestens genauso hoch wie bei Small- und Micro Cap Aktien, wobei auch die großen in- und ausländischen Aktienwerte schwere Kursverluste bis hin zum Totalverlust erleiden können. Jeglicher Haftungsanspruch auch für ausländische Aktienempfehlungen, Derivate und Fondsempfehlungen wird daher grundsätzlich ausgeschlossen. Zwischen dem Leser und den Autoren bzw. der Redaktion kommt durch den Bezug der Investor Magazin - Publikationen kein Beratungsvertrag zustande, da sich unsere Empfehlungen lediglich auf das jeweilige Unternehmen, nicht aber auf die Anlageentscheidung, beziehen.

Die Investor Magazin -Publikationen stellen weder direkt noch indirekt ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelte(n) Aktie(n) noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren generell dar. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieser Publikation erfolgen. Investor Magazin ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in den Veröffentlichungen enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Der Leser wird nachdrücklich aufgefordert, alle Behauptungen selbst zu überprüfen. Eine Anlage in die von uns vorgestellten, teilweise hochspekulativen Aktien sollte nicht vorgenommen werden, ohne vorher die neuesten Bilanzen und Vermögensberichte des Unternehmens bei der Securities and Exchange Commission (SEC) unter der Adresse www.sec.gov oder anderweitigen Aufsichtsbehörden zu lesen und anderweitige Unternehmensanalysen durchzuführen. Investor Magazin übernimmt keine Garantie dafür, dass der erwartete Gewinn oder die genannten Kursziele erreicht werden. Herausgeber und Mitarbeiter von Investor Magazin sind keine professionellen Investitionsberater.

Sie sollten sich vor jeder Anlageentscheidung (z.B. durch Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens) weitergehend beraten lassen. Um Risiken abzufedern, sollten Kapitalanleger ihr Vermögen grundsätzlich breit streuen. Der Herausgeber hat keine Aktualisierungspflicht. Er weist darauf hin, dass Veränderungen in den verwendeten und zugrunde gelegten Daten und Tatsachen bzw. in den herangezogenen Einschätzungen einen Einfluss auf die prognostizierte Kursentwicklung oder auf die Gesamteinschätzung des besprochenen Wertpapiers haben können. Investor Magazin und/oder deren Eigentümer und Mitarbeiter können Long- oder Shortpositionen in den beschriebenen Wertpapieren und/oder Optionen, Futures und andere Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren, halten. Weiterhin dürfen Herausgeber, Inhaber und Autoren zu jeder Zeit Wertpapiere der vorgestellten Gesellschaften halten und behalten sich das Recht vor, zu jedem Zeitpunkt diese Wertpapiere zu kaufen oder verkaufen.

Da unsere Dienstleistungen des Finanzjournalismus und der Analyse für Aktienunternehmen und Kunden hier veröffentlicht werden und im Interessenkonflikt zur unabhängigen Analyse gedeutet werden müssen,

teilen wir hiermit Folgendes mit: Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die auf der Webseite und Newsletter von Investor Magazin veröffentlichten Interviews und Analysen von den jeweiligen Unternehmen oder verbundenen Dritten in Auftrag gegeben und bezahlt worden sind. Investor Magazin und seine Mitarbeiter werden teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung und elektronische Verbreitung der Veröffentlichungen und für andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder verbundenen Dritten mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt. Diese Publikationen von Investor Magazin dürfen weder direkt noch indirekt in Großbritannien, in Japan, die USA oder Kanada oder an US-Amerikaner oder eine Person, die ihren Wohnsitz in Kanada oder Großbritannien hat, übermittelt werden, noch in deren Territorium gebracht oder verteilt werden. Die Veröffentlichungen von Investor Magazin dürfen in Großbritannien nur bestimmten Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 zugänglich gemacht werden. Personen, die unsere Publikation erhalten, müssen diese und alle anderen Restriktionen beachten und sich hierüber entsprechend informieren. Werden diese Einschränkungen nicht beachtet, kann dies als Verstoß der jeweiligen Landesgesetze der genannten und analog dazu möglicherweise auch nicht genannten Länder gewertet werden.

Keine Garantie für Kursprognosen

Bei aller kritischen Sorgfalt hinsichtlich der Zusammenstellung und Überprüfung unserer Quellen, wie etwa SEC Filings, offizielle Firmen News oder Interviewaussagen der jeweiligen Firmenleitung, können wir keine Gewähr für die Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der in den Quellen dargestellten Sachverhalte geben. Auch übernehmen wir keine Garantie oder Haftung dafür, dass die von „Investor Magazin“ oder deren Redaktion vermuteten Kurs oder Gewinnentwicklungen der jeweiligen Unternehmen erreicht werden.

Keine Gewähr für Kursdaten

Für die Richtigkeit der auf der Internetseite und im Newsletter des „Investor Magazin“ dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen.

Hinweise der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Weitere Hinweise, die dazu beitragen sollen, sich vor unseriösen Angeboten zu schützen finden Sie in Broschüren der BaFin (Links anbei):

Geldanlage – Wie Sie unseriöse Anbieter erkennen (pdf/113 KB):

http://www.bafin.de/vb_geldanlage.pdf

Wertpapiergeschäfte – Was Sie als Anleger beachten sollten (pdf/326 KB):

http://www.bafin.de/vb_wertpapiergeschäft.pdf

Haftungsbeschränkung für Links

Die Investor Magazin-Webseite und der Investor Magazin-Newsletter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu Eigen macht. Eine ständige Kontrolle dieser externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht. Falls Sie auf einer Seite stoßen, deren Inhalt geltendes Recht (in welcher Form auch immer) verletzt, oder deren Inhalt (Themen) in irgendeiner Art und Weise Personen oder Personengruppen beleidigt oder diskriminiert verständigen Sie uns bitte sofort.

„Mit Urteil vom 12.Mai 1998 hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass man durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seiten gegebenenfalls mit zu verantworten hat. Dies kann nur dadurch verhindert werden, dass man sich ausdrücklich von diesem Inhalt distanzieren. Für alle Links auf dieser Homepage gilt: Wir distanzieren uns hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten Seiten auf der Investor Magazin-Webseite und im Investor Magazin-Newsletter und machen uns diese Inhalte nicht zu Eigen.“

Haftungsbeschränkung für Werbeanzeigen

Für den Inhalt von Werbeanzeigen auf der Investor Magazin Webseite oder im Investor Magazin-Newsletter ist ausschließlich der jeweilige Autor bzw. das werbetreibende Unternehmen verantwortlich, ebenso wie für den Inhalt der beworbenen Webseite und der beworbenen Produkte und Dienstleistungen. Die Darstellung der Werbeanzeige stellt keine Akzeptanz durch den Anbieter dar.

Kein Vertragsverhältnis

Mit der Nutzung der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Newsletters kommt keinerlei Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und dem Anbieter zustande. Insofern ergeben sich auch keinerlei vertragliche oder quasivertragliche Ansprüche gegen den Anbieter.

Urheber- und Leistungsschutzrechte

Die auf der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Börsenbrief und auf anderen Medien (z.B. Twitter, Facebook) veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Inhalte und Rechte Dritter sind dabei als solche gekennzeichnet. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Lediglich die Herstellung von Kopien und Downloads für den persönlichen, privaten und nicht kommerziellen Gebrauch ist erlaubt. Links zur Website des Anbieters sind jederzeit willkommen und bedürfen keiner Zustimmung durch den Anbieter der Website. Die Darstellung dieser Website in fremden Frames ist nur mit Erlaubnis zulässig.

Schutz persönlicher Daten

Die personenbezogenen Daten (z.B. Mail-Adresse bei Kontakt) werden nur von TK News Services UG (haftungsbeschränkt) / Investor Magazin oder von dem betreffenden Unternehmen zur Nachrichten- und Informationsübermittlung im Allgemeinen oder für das betreffende Unternehmen verwendet.

TK News Services UG (haftungsbeschränkt)

Hugo-Hoffmann-Ring 24 | 65795 Hattersheim am Main

Tel: 069 - 175548320 | Fax: 069 - 175548329

E-Mail: info@investor-magazin.de

Herausgeber: Kai Hoffmann

Redaktion: Kai Hoffmann, Tarik Dede (freier Redakteur)